

TYPISCH JÜDISCH? REPRÄSENTATIONEN DES JÜDISCHEN IN MEDIEN, KULTUR UND BILDUNG

DIGITALER STUDIENTAG FÜR
MULTIPLIKATOR*INNEN DER SCHULISCHEN
UND AUSSERSCHULISCHEN BILDUNG

Donnerstag, 17. September 2020

9:45 bis 17:30 Uhr

Vorträge im Livestream unter:

<https://youtu.be/7evrONRhNw>

Workshops im Zoom-Meeting / Anmeldung erforderlich



**KÖLNISCHE GESELLSCHAFT
FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE
ZUSAMMENARBEIT E.V.**

Gesellschaften für
Christlich-Jüdische Zusammenarbeit
DEUTSCHER KOORDINIERUNGSRAT E.V.



Auch wenn Jüdinnen und Juden heute nur eine kleine Minderheit in Deutschland sind, ist jüdisches Leben in Teilen des Landes deutlich sichtbarer geworden. Synagogengemeinden organisieren öffentliche Veranstaltungen, jüdische Schulen werden gegründet, koschere Restaurants und Lebensmittelläden eröffnen in größeren deutschen Städten. Doch ein großer Teil der nicht-jüdischen Bevölkerung hat auch weiterhin kaum persönlichen Kontakt zu Jüdinnen und Juden. Eine Auseinandersetzung mit dem Judentum findet daher häufig nur indirekt statt.

Aber wo und vor allem wie kommt das Judentum in der öffentlichen Wahrnehmung vor? Welche Bilder von Juden*Jüdinnen zeichnen Fernsehen und Medien? Welches Wissen über das Judentum wird in Schulbüchern vermittelt?

Diese Repräsentationen des Jüdischen in der Gegenwart sind Thema dieses digitalen Studententags, der sich an Lehrer*innen, Multiplikator*innen und die interessierte Öffentlichkeit richtet.

PROGRAMM

09:45 – 10:00 Uhr

Begrüßung

10:00 – 11:00 Uhr

Vortrag: „Selbst- und Fremdwahrnehmung: (Zerr-)Bilder jüdischer Identitäten im gesellschaftlichen Spiegel?“

Julia Bernstein

11:30 – 12:30 Uhr

Vortrag: „Deutsche TV-Krimis und deutsche Gefühle: Juden im ‚Tatort‘“

Daniel Wildmann

13.30 – 16:00 Uhr

Workshops

1. Darstellung der Juden und Jüdinnen im schulischen Kontext

Julia Bernstein

2. Bewegte Bilder – Bilder die uns bewegen: Die Darstellung von Jüd*innen in der Film-, Fernseh- und Streaminglandschaft

Lea Wohl von Haselberg

16.30 – 17:30 Uhr

Tagungsbeobachtung und Abschlussdiskussion

Astrid Messerschmidt

ANMELDUNG

Anmeldung zu den Workshops
bis zum 4. September per Mail an:
anmeldung@koelnische-gesellschaft.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen unter
www.koelnische-gesellschaft.de

Veranstalterinnen:



www.deutscher-koordinierungsrat.de



Ein Projekt der



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

NRWeltoffen

**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



LVR
Qualität für Menschen